

Förderverein der Inselschule Töplitz e.V.

Der Vorstand

Jahresbericht des Vorstands gemäß §§ 7, 8 der Satzung für das Geschäftsjahr 2011/2012

Nach § 8 Ziffer 2 unserer Satzung erstellt der Vorstand den Jahresbericht, der in der Mitgliederversammlung entgegen genommen wird und Grundlage für die Entlastung des Vorstandes ist

Der Vorstand des Vereins hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr zu 6 Vorstandssitzungen getroffen, an denen in der Regel 6 Mitglieder anwesend waren. Die Beschlussfähigkeit des Vorstands war in der jeder Sitzung gegeben.

Neben den jährlich wiederkehrenden Aktivitäten wie

- Organisation des Herbst- und Drachenfestes,
- Adventsfest mit der Theatergruppe „Pampelmuse“,
- Unterstützung des Rosenmontags in der Schule,
- des Kindertages und beim Baublütenumzug,
- Organisation von zwei Kuchenbasaren am Max-Planck-Institut,
- Unterstützung des Abschlusses der 6. Klassen und
- Zeitschriftenabonnements sowie Literatur für die Schulbibliothek

möchte ich aus der Vorstandsarbeit folgende Aktivitäten besonders erwähnen:

- Herausgabe der Inselnews
- Stand bei der SG Töplitz (90jähriges Bestehen),
- Kindertag,
- Durchführung des ersten Sponsorenlaufes und
- Überarbeitung der Satzung.

Wir vom Vorstand freuen uns sehr, dass die Herausgabe der Inselnews im letzten Schuljahr zu einer Schülerzeitung von Schülern für Schüler geworden ist. Die Schulleitung hat die Inselnews in das Fach „Neigungsdifferenzierung“ der 5. und 6. Klassen integriert, so dass nun die Schüler gemeinsam mit der verantwortlichen Lehrerin das Layout und den Inhalt der Zeitung komplett gestalten. Beide Ausgaben im vergangenen Jahr sind auf ein sehr positives Echo gestoßen und wir freuen uns schon

jetzt auf die nächste Ausgabe. Es hat noch eine weitere Veränderung gegeben: der Druck erfolgt nicht mehr durch die Schule. Da der Aufwand hierfür enorm ist und die Zeitung regelmäßig am Ende des Schulhalbjahres herausgegeben wird, also in einer Zeit, in der insbesondere auch Frau Schade sehr stark belastet ist, haben wir entschieden, die Zeitung extern drucken zu lassen.

Weiter hat sich der Förderverein aktiv bei der 90-Jahr-Feier der SG Töplitz eingebracht und an einem Stand Popcorn verkauft. Für uns vom Förderverein ist es wichtig, dass sich der Verein auch an Veranstaltungen des Ortes oder anderer Vereine beteiligt. Grund hierfür ist, dass wir sehr viel Unterstützung von der Ortsverwaltung bzw. den Vereinen bei unseren Aktivitäten erhalten. Ich erinnere insoweit nur an das alljährliche Herbst- und Drachenfest, das wir ohne die tatkräftige Unterstützung durch die Feuerwehr oder Herrn Ringel als Ortsvorsteher nicht veranstalten könnten.

Da der von der Schule geplante Sporttag zum Kindertag am 1. Juni 2012 buchstäblich ins Wasser fiel, sprang der Förderverein spontan ein und gab allen Schülern selbstgemachtes Popcorn, Getränke und Süßigkeiten aus. Diese Überraschung kam erstaunlich gut an und ein Mädchen sagte mit strahlenden Augen: „Das ist mein schönster Kindertag!“ Manchmal kann man auch mit kleinen Aktionen eine große Wirkung erzielen.

Eine ganz besondere, weil auch völlig neue Aktivität, war die Durchführung des ersten Sponsorenlaufes an der Inselschule. Angesichts eines erlaufenen und von den Spendern überwiesenen Gesamtbetrages von 5.598,50 € eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Ein Teil des erlaufenen Erlöses geht an das entstehende Kinderhospiz in Frankfurt/Oder. Weiter sollen Spiel- und Sportgeräte für die Schule finanziert werden. Allerdings müssen wir in der Rückschau auch feststellen, dass mit der Organisation, Durchführung und vor allem rechtssicheren Abrechnung ein immenser Aufwand verbunden ist, der im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit nur schwer zu handeln ist. Auch darf nicht vergessen werden, dass den finanziellen Erfolgen haftungsrechtliche Risiken gegenüber stehen, die der Vorstand noch überschauen können muss. Wir vom Vorstand haben uns daher dafür ausgesprochen, dass wir in den nächsten zwei Jahren keine Neuauflage initiieren werden.

Ich danke an dieser Stelle ganz besonders unserem Kassenführer, Herrn Wiedemann, der unermüdlich und so manchen Tag die mühevollen Abrechnung der Sponsorengelder regulierte und noch reguliert.

Schließlich hat sich der Vorstand der Überarbeitung unserer Satzung gewidmet. Im letzten Tätigkeitsbericht wurde die Novellierung bereits angekündigt. Diese Arbeit wurde sehr erleichtert durch die vom Landesverband schulischer Fördervereine Berlin-Brandenburg (Lsfb) herausgegebene Mustersatzung. Diese wurde weitestgehend übernommen und mit dem für uns zuständigen Finanzamt vorabgestimmt. Der Entwurf steht in der heutigen Versammlung zur Beschlussfassung an.

Ich komme nun zu den aktuellen Mitgliedschaften und unserer finanziellen Situation.

Der Verein hatte im vergangenen Geschäftsjahr 90 Mitglieder. Ich muss aber wie im letzten Jahr hinzufügen, dass wir nicht ausschließen können, dass in dieser Liste noch diverse Mitglieder erfasst sind, die nach dem Schulwechsel ihrer Kinder einfach vergessen haben, ihren Austritt zu erklären.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei Herrn Kulka, der in mühevoller Detailarbeit die Mitgliederverwaltung auf dem aktuellen Stand hält.

Nach wie vor haben wir teilweise große Schwierigkeiten, die Beitragszahlung nachzuverfolgen, weil teilweise Bareinzahlungen erfolgt sind oder aber aus den Überweisungen nicht hervorgeht, für welches Beitragsjahr der Betrag gezahlt wird. Die Beiträge werden vielfach nicht im eigentlich vorgesehenen Zeitraum bis November entrichtet, sondern verteilen sich über das ganze Jahr, das aber nicht dem Geschäftsjahr entspricht. Das zwischenzeitlich eingeführte Lastschriftverfahren hat noch nicht den erhofften Zulauf. Wir werden aber daran festhalten und würden uns freuen, wenn auch der eine oder andere von Ihnen auf das Lastschriftverfahren umschwenken würde.

Ein herzliches Dankschön geht an dieser Stelle an unsere Mitglieder bzw. Unterstützer, die dem Verein Spenden bzw. hohe Beiträge zukommen lassen.

Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet.

In Erfüllung unseres Satzungszweckes haben wir Arbeitsgemeinschaften sowohl mit Sach- als auch Geldmitteln bezuschusst. Weiter haben wir Unterrichtsmaterialien wie Computerlernprogramme (Software) und Fachzeitschriften für den Schulunterricht finanziert. Auch hat der Verein kulturelle Veranstaltungen wie Theaterbesuche u.ä. unterstützt.

Der Verein konnte sich auch über zwei beantragte Zuwendungen freuen: Die VR-Bank hat im Rahmen ihres Gewinnsparens einen Betrag in Höhe von 300 € zur Verfügung gestellt. Der Lsfb hat eine Spende der Sparda-Bank weitergereicht an alle schulischen Fördervereine, die einen entsprechenden Antrag auf Finanzierung eines Projektes gestellt haben. Unser Förderverein wurde mit einem Betrag in Höhe von 200€ bedacht. Beide Zuwendungen wollten wir bereits im abgelaufenen Schuljahr entsprechend dem von uns benannten Zweck „ Kauf und Errichtung eines Spielhauses für den Schulhof“ verwenden. Leider haben uns die erheblichen Verzögerungen bei der Schulsanierung einen Strich durch die Rechnung gemacht. Das avisierte Spielhaus konnte bislang noch nicht angeschafft werden, da die Außensanierung erst jetzt bzw. nächstes Jahr erfolgt. Daher werden wir den Kauf in Absprache mit beiden Zuwendungsgebern in 2013 nachholen und sie zur offiziellen Einweihung einladen.

Für das bereits angelaufene Geschäftsjahr hat sich der Vorstand neben den bereits traditionellen Aktivitäten folgende Schwerpunkte gesetzt:

Bereits im letzten Jahr hatte ich das 20 jährige Bestehen des Fördervereins angesprochen. Im Hinblick auf die 90-Jahr-Feier der SG Töplitz und unseren Sponsorenlauf haben wir beschlossen, im abgelaufenen Schuljahr keine weitere größere Veranstaltung mehr durchzuführen.

Statt eines großen Festes wollen wir dieses Jubiläum nun zum Anlass nehmen, bei unseren über das Schuljahr verteilten Aktionen kleine und größere Highlights sowie Überraschungen für unsere Schulkinder vorzusehen.

Eine erste Überraschung gab es bereits beim diesjährigen Drachenfest am 20. Oktober 2012: Krönender Abschluss eines dank des guten Wetters und natürlich guter Organisation rund um gelungenen Festes war ein professionelles Feuerwerk, das die Besucher begeisterte.

Schon am 30. November 2012 geht es mit dem Potsdamer Lied- und Spieltheater Pampelmuse in der Inselschule Töplitz weiter: die Aufführung „Das tapfere Schneiderlein“ ist für alle Kinder kostenlos. Wir freuen uns besonders, dass wir anlässlich dieses Termins einen Teil des Erlöses aus

dem Sponsorenlauf Vertretern des entstehenden Kinderhospizes in Frankfurt/Oder übergeben können.

Auch das seit 7 Jahren stattfindende Konzert zugunsten der Aktion „Brot für die Welt“ am 19. Dezember 2012, organisiert durch die stellvertretende Schulleiterin, Catrin Ramdohr, wird der Verein unterstützen: Geplant ist ein Basar, bei dem u.a. Gebasteltes zugunsten von Brot für die Welt verkauft werden soll. Die Kosten für die Bastelmaterialien wird der Förderverein übernehmen.

Am 30./31. Mai 2013 finden die Sporttage an der Inselschule Töplitz statt. Anlässlich dieser Veranstaltung werden wir hoffentlich nicht nur das Spielhaus offiziell übergeben, sondern auch weitere Spielgeräte, die wir im Einzelnen noch mit der Schule abstimmen werden.

Schließlich werden wir uns gemeinsam mit der Schule aktiv an der 700 Jahr Feier von Töplitz engagieren. Das große Fest soll am 8. Juni 2012 stattfinden und erste Vorbesprechungen mit den anderen Vereinen sind bereits angelaufen.

Insgesamt ist festzustellen, dass sich unser Verein auch im vergangenen Geschäftsjahr solide entwickelt hat. Dies auch insbes. ein Verdienst der vielen eher im Hintergrund agierenden Helfern und Unterstützern ist. Im Namen des Vorstandes sage ich ganz herzlich Danke! Weiter dürfen wir die politisch verantwortlichen Personen in den Ortsteilen Töplitz, Golm, Grube, Phöben und der Stadt Werder nicht vergessen. Wir finden immer ein offenes Ohr für die Belange des Vereines und unbürokratische Unterstützung. Vielen Dank dafür!

Schließlich bedanke ich mich bei Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren. Sie zeigen durch Ihr Kommen Ihr Interesse an unserem Verein und an der Vorstandsarbeit.

Töplitz, 14. November 2012

Gez. Cornelia Lankamp

Vorsitzende des Vorstandes